NEW YORK, VEREINIGTE STAATEN

Metropolitan Museum of Art: Meisterwerke

Zwanzig europäische Gemälde aus der Sammlung des Met, von Bruegels Erntearbeitern bis zu Monets Seerosen

KI-gestützte Übersetzung



Das Metropolitan Museum of Art in New York beherbergt Werke aus vielen Jahrtausenden der Menschheitsgeschichte. Die zwanzig Bilder in diesem Führer sind allesamt europäische Gemälde. Selbst innerhalb dieser Grenzen decken sie ein breites Spektrum ab. Es reicht von Bruegels Erntearbeitern und Clara Peeters' Blumen über Hals, Rembrandt, Poussin, El Greco und Velázquez bis zu Jacques-Louis David und Élisabeth Vigée Le Brun und weiter zu Rosa Bonheur, Manet, Degas, Monet, Seurat, Cézanne und Van Gogh.

Einige Themen begegnen uns mehrfach. Arbeit und Arbeitspausen verbinden Bruegels Mahlzeit unter einem Baum mit Bonheurs Pferdeführern und Degas' Probensaal. Die Porträts zeigen einen Kardinal, eine Gräfin, einen Wissenschaftler an seinem Tisch mit seiner Frau, die an seiner Seite arbeitete, und Juan de Pareja, einen Mann, der damals im Haushalt des Malers selbst versklavt war. Blumen erscheinen in einem Stillleben, in einem Porträt, dessen Mitte ein Blumenstrauß einnimmt, und auf der Oberfläche von Monets Teich. Die Reihenfolge ist nicht chronologisch, und Bilder desselben Malers stehen nicht unmittelbar nebeneinander.

Artline hat diese Werke unabhängig vom Museum aus den dokumentierten Beständen des Met ausgewählt. Die Aufnahme in diesen Führer bedeutet nicht, dass ein Werk ausgestellt ist, denn jedes von ihnen kann ausgeliehen oder nicht öffentlich zu sehen sein. Wo die Museumsunterlagen eine Datierung oder Zuschreibung einschränken, bleibt diese Einschränkung erhalten.

Entdecken Sie diese Auswahl in Artline

Betrachten Sie die ausgewählten Werke im Kontext von Büchern und Ereignissen ihrer Zeit oder vergleichen Sie die Lebensdaten der Künstler. Die Bücher und Ereignisse liefern den Kontext, nicht den Nachweis eines direkten Einflusses. Auch Werke ohne gesicherte Datierung sind in diesem Leitfaden enthalten.

Kunstwerke im Kontext Wer lebte wann?

artlines.org/guides/metropolitan-museum

Die Werkauswahl · 20

1. The Harvesters
   Pieter Bruegel the Elder · 1565
2. Aristotle with a Bust of Homer
   Rembrandt van Rijn · 1653
3. View of Toledo
   El Greco · um 1599–1600
4. Juan de Pareja
   Diego Velázquez · 1650
5. The Death of Socrates
   Jacques-Louis David · 1787
6. The Horse Fair
   Rosa Bonheur · 1852–55
7. The Dance Class
   Edgar Degas · 1874
8. Wheat Field with Cypresses
   Vincent van Gogh · 1889
9. The Card Players
   Paul Cézanne · 1890–92
10. Garden at Sainte-Adresse
    Claude Monet · 1867
11. Boating
    Édouard Manet · 1874
12. Circus Sideshow
    Georges Seurat · 1887–88
13. Antoine Laurent and Marie Anne Lavoisier
    Jacques-Louis David · 1788
14. A Woman Seated beside a Vase of Flowers (Madame Paul Valpinçon?)
    Edgar Degas · 1865
15. Bridge over a Pond of Water Lilies
    Claude Monet · 1899
16. Shrovetide Revellers
    Frans Hals · um 1615
17. Blind Orion Searching for the Rising Sun
    Nicolas Poussin · 1658
18. Cardinal Fernando Niño de Guevara
    El Greco · um 1600
19. A Bouquet of Flowers
    Clara Peeters · um 1612
20. Comtesse de la Châtre
    Élisabeth Vigée Le Brun · 1789

01 / 20

The Harvesters

Pieter Bruegel the Elder

1565 · Öl auf Holz · The Metropolitan Museum of Art



Rogers Fund, 1919. The Metropolitan Museum of Art. CC0; compressed study reproduction. · CC0 1.0

Unter einem Baum haben einige von Bruegels Erntearbeitern für eine Mahlzeit innegehalten. Andere arbeiten noch auf den Feldern, und dahinter erstreckt sich die Landschaft bis weit in die Ferne. Das Tafelbild gehört zu einer Reihe, die die Jahreszeiten zeigt. Diese Pause und die Arbeit ringsum sind somit Teil einer umfassenderen Darstellung des Jahres. Bruegel findet Raum für sehr viele kleine Begebenheiten, ohne dass eine davon die Szene beherrscht.

Werkquelle · Kunstwerk öffnen · Inventar: 19.164

02 / 20

Aristotle with a Bust of Homer

Rembrandt van Rijn

1653 · Öl auf Leinwand · The Metropolitan Museum of Art



Purchase, special contributions and funds given or bequeathed by friends of the Museum, 1961. The Metropolitan Museum of Art. CC0. · CC0 1.0

Aristoteles legt seine Hand auf eine Büste Homers: Ein Philosoph berührt den plastisch geformten Kopf eines früheren Dichters. Das Gemälde legt nicht fest, was diese Berührung bedeutet. Sie könnte Verehrung oder Besitzanspruch ausdrücken, vielleicht auch ein Nachdenken über den Abstand zwischen Philosophie und Dichtung. Rembrandts Licht macht die Sache noch vielschichtiger. Es hebt den Ärmel und die goldene Kette deutlicher hervor als große Teile des Gesichts, sodass Stoff und Metall mit der Geste um Aufmerksamkeit konkurrieren.

Werkquelle · Kunstwerk öffnen · Inventar: 61.198

03 / 20

View of Toledo

El Greco

um 1599–1600 · Öl auf Leinwand · The Metropolitan Museum of Art



H. O. Havemeyer Collection, Bequest of Mrs. H. O. Havemeyer, 1929. The Metropolitan Museum of Art. CC0. Full-frame proportional resize and JPEG compression to at most 100,000 bytes; no crop or generated content. · CC0 1.0

Toledos helle Gebäude ziehen sich einen grünen Höhenrücken hinauf. Darüber liegt ein so dunkler, zerklüfteter Himmel, dass ein Unwetter ebenso gut aufziehen wie abziehen könnte. El Greco schärft die Konturen der Stadt, und was eine Kulisse hätte sein können, wird zum eigentlichen Gegenstand. Das Licht wandert über die Ansicht und lässt den vertrauten Umriss instabil erscheinen. Eine Brücke und Mauern verbinden die voneinander getrennten Geländeabschnitte.

Werkquelle · Kunstwerk öffnen · Inventar: 29.100.6

04 / 20

Juan de Pareja

Diego Velázquez

1650 · Öl auf Leinwand · The Metropolitan Museum of Art



Purchase, Fletcher and Rogers Funds, and Bequest of Miss Adelaide Milton de Groot (1876-1967), by exchange, supplemented by gifts from friends of the Museum, 1971. The Metropolitan Museum of Art. CC0; compressed study reproduction. · CC0 1.0

Als Velázquez dieses Porträt malte, war Juan de Pareja in Haushalt und Werkstatt des Malers versklavt. Später erlangte Pareja seine Freiheit und arbeitete als eigenständiger Maler. Nichts davon ist im Bild festgehalten. Es zeigt ein Gesicht, das ein weißer Kragen gegenüber dunkler Kleidung und einem schlichten Hintergrund hervorhebt. Pareja blickt gerade aus dem Bild heraus, einen Arm vor den Körper gezogen, und das Porträt strahlt große Festigkeit aus.

Werkquelle · Kunstwerk öffnen · Inventar: 1971.86

05 / 20

The Death of Socrates

Jacques-Louis David

1787 · Öl auf Leinwand · The Metropolitan Museum of Art



Catharine Lorillard Wolfe Collection, Wolfe Fund, 1931. The Metropolitan Museum of Art. CC0. · CC0 1.0

Sokrates greift nach dem Giftbecher und hebt zugleich die andere Hand. David lässt ihn zwei Handlungen gleichzeitig ausführen: Er nimmt an, was ihn töten wird, und spricht weiter. Sein Körper in der Bildmitte ist aufrecht und ruhig. Um ihn herum senken seine trauernden Gefährten die Köpfe oder wenden sich ab, und ihre Verzweiflung hebt seine Gelassenheit hervor.

Werkquelle · Kunstwerk öffnen · Inventar: 31.45

06 / 20

The Horse Fair

Rosa Bonheur

1852–55 · Öl auf Leinwand · The Metropolitan Museum of Art



Gift of Cornelius Vanderbilt, 1887. The Metropolitan Museum of Art. CC0; compressed study reproduction. · CC0 1.0

Im Vordergrund des Bildes drehen sich Pferde und bäumen sich auf, während ihre Führer an den Zügeln zerren. Innerhalb der großen Kreisbewegung lässt sich jedes einzelne Ringen verfolgen: ein zur Seite gerissener Kopf, ein Körper, der ihm folgen muss, ein weiteres Tier, das dicht herandrängt. Weißes Fell hebt sich von den dunkleren Pferden und den Bäumen dahinter ab. Bonheurs Komposition ist so geordnet, dass sie sich gut erfassen lässt, bewahrt aber zugleich das Gewicht und die Kraft der Tiere sowie die Anstrengung, die es kostet, sie zu bändigen.

Werkquelle · Kunstwerk öffnen · Inventar: 87.25

07 / 20

The Dance Class

Edgar Degas

1874 · Öl auf Leinwand · The Metropolitan Museum of Art



Bequest of Mrs. Harry Payne Bingham, 1986. The Metropolitan Museum of Art. CC0. Full-frame proportional resize and JPEG compression to at most 100,000 bytes; no crop or generated content. · CC0 1.0

Eine Probe ist im Gange, und die Tänzerinnen tun nicht alle dasselbe. Einige warten, andere dehnen sich oder richten ihre Kleidung. Die Bodendielen führen den Blick an ihnen vorbei in den dicht besetzten hinteren Teil des Raums, wo sich weitere Figuren versammeln. Degas malt die Pausen und Vorbereitungen, die zur Arbeit einer Tänzerin gehören, gewöhnlich aber den Blicken des Publikums entzogen sind.

Werkquelle · Kunstwerk öffnen · Inventar: 1987.47.1

08 / 20

Wheat Field with Cypresses

Vincent van Gogh

1889 · Öl auf Leinwand · The Metropolitan Museum of Art



Purchase, The Annenberg Foundation Gift, 1993. The Metropolitan Museum of Art. CC0. Full-frame proportional resize and JPEG compression to at most 100,000 bytes; no crop or generated content. · CC0 1.0

Geschwungene Pinselstriche durchziehen den Weizen, die Hügel und die gerundeten Wolken. Jeder Bereich behält seine eigene Farbe, doch derselbe Rhythmus zieht sich durch alle hindurch. So sind die Striche, die das Feld beschreiben, sichtbar mit denen verwandt, die den Himmel darstellen. Die dunkle Zypresse ragt dazwischen als senkrechte Unterbrechung auf, und ihre Ruhe lässt die Bewegung ringsum deutlicher ermessen.

Werkquelle · Kunstwerk öffnen · Inventar: 1993.132

09 / 20

The Card Players

Paul Cézanne

1890–92 · Öl auf Leinwand · The Metropolitan Museum of Art



Bequest of Stephen C. Clark, 1960. The Metropolitan Museum of Art. CC0; compressed study reproduction. · CC0 1.0

Drei Spieler sitzen um einen Tisch, beobachtet von zwei weiteren Figuren. Ihre Köpfe sind gesenkt, ihre Arme nach innen angewinkelt, und ihre Aufmerksamkeit bleibt auf die Gruppe gerichtet. Cézanne baut jeden Körper als feste, eigenständige Form auf, und keiner von ihnen scheint sich gleich bewegen zu wollen.

Werkquelle · Kunstwerk öffnen · Inventar: 61.101.1

10 / 20

Garden at Sainte-Adresse

Claude Monet

1867 · Öl auf Leinwand · The Metropolitan Museum of Art



Claude Monet. Garden at Sainte-Adresse. Image credit: Claude Monet; The Metropolitan Museum of Art. https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Claude_Monet_-_Jardin_%C3%A0_Sainte-Adresse.jpg. Public domain (https://creativecommons.org/publicdomain/mark/1.0/). Full-frame resize and JPEG compression; applicable ShareAlike terms retained. · Public domain

Monet gliedert das Bild in breite waagerechte Bänder aus Blumen, Terrasse, Wasser und Himmel und lässt Fahnenmasten diese senkrecht durchschneiden. Sitzende Figuren blicken aufs Meer hinaus, und ein Paar steht am Terrassengeländer. Die Wirkung ist hell und dekorativ, zugleich aber klar strukturiert. Der Garten im Vordergrund ist sorgfältig eingeteilt, und jenseits der Terrasse erstreckt sich das Meer in die Ferne.

Werkquelle · Kunstwerk öffnen · Inventar: 67.241

11 / 20

Boating

Édouard Manet

1874 · Öl auf Leinwand · The Metropolitan Museum of Art



H. O. Havemeyer Collection, Bequest of Mrs. H. O. Havemeyer, 1929. The Metropolitan Museum of Art. CC0; compressed study reproduction. · CC0 1.0

Hinter dem weiß gekleideten Mann und der blau gekleideten Frau füllt Wasser fast das gesamte Bild. Weder ein fernes Ufer noch ein Horizont geben der Ansicht Halt. Das Boot rückt ungewöhnlich nahe heran, und der Bildausschnitt ist eng. Die Diagonale des Bootsrumpfs durchschneidet breite, flache Farbflächen, ohne den Blick über sie hinauszuführen. Manet zeigt den Ausflug bereits in vollem Gang und bietet keine Landschaft zum Betrachten.

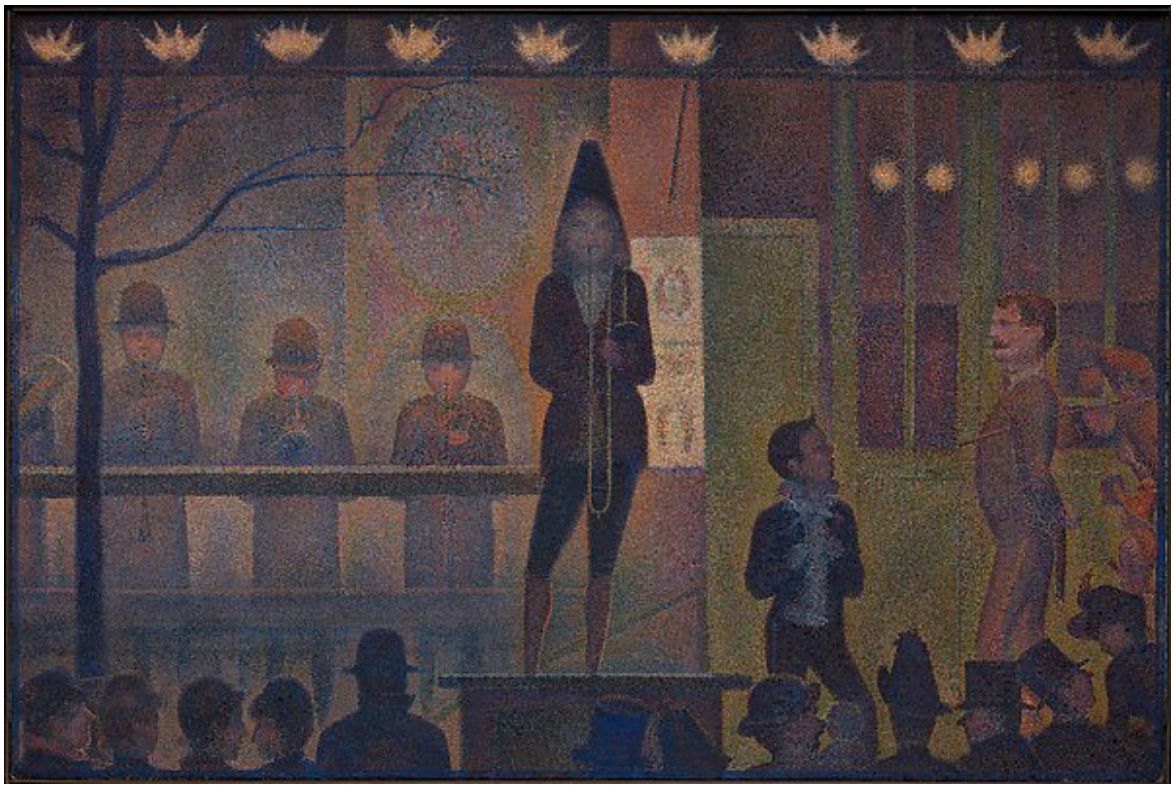
Werkquelle · Kunstwerk öffnen · Inventar: 29.100.115

12 / 20

Circus Sideshow

Georges Seurat

1887–88 · Öl auf Leinwand · The Metropolitan Museum of Art



Bequest of Stephen C. Clark, 1960. The Metropolitan Museum of Art. CC0; compressed study reproduction. · CC0 1.0

Die dunklen Köpfe der Zuschauer bilden am unteren Bildrand ein Band unterhalb der Musiker und einer Reihe von Lichtern. Seurat trennt diese Ebenen deutlich voneinander, und die aufrechten Figuren und Lampen wiederholen sich mit geometrischer Regelmäßigkeit über die Komposition hinweg. Der Musiker in der Mitte hebt sich leicht ab, doch die Szene insgesamt wirkt still und seltsam entrückt. Für ein Motiv, das mit Lärm und Bewegung verbunden ist, sind das ungewöhnliche Eigenschaften.

Werkquelle · Kunstwerk öffnen · Inventar: 61.101.17

13 / 20

Antoine Laurent and Marie Anne Lavoisier

Jacques-Louis David

1788 · Öl auf Leinwand · The Metropolitan Museum of Art



Purchase, Mr. and Mrs. Charles Wrightsman Gift, in honor of Everett Fahy, 1977. The Metropolitan Museum of Art. CC0. · CC0 1.0

Marie Anne Lavoisier steht neben ihrem sitzenden Ehemann Antoine Laurent. Ihr helles Kleid erhebt sich über die rote Tischdecke und die gläsernen Geräte, die vor ihm ausgebreitet sind. Die Instrumente sind bedeutsam. Marie Anne protokollierte Experimente, zeichnete Illustrationen für wissenschaftliche Veröffentlichungen und arbeitete an der Seite ihres Mannes. Zusammen mit den aufeinander bezogenen Haltungen des Paares verweisen die Geräte auf ein gemeinsames Arbeitsgebiet.

Werkquelle · Kunstwerk öffnen · Inventar: 1977.10

14 / 20

A Woman Seated beside a Vase of Flowers (Madame Paul Valpinçon?)

Edgar Degas

1865 · Öl auf Leinwand · The Metropolitan Museum of Art



H. O. Havemeyer Collection, Bequest of Mrs. H. O. Havemeyer, 1929. The Metropolitan Museum of Art. CC0. Full-frame proportional resize and JPEG compression to at most 100,000 bytes; no crop or generated content. · CC0 1.0

Der Blumenstrauß nimmt die Mitte ein, den Platz, den ein Porträt gewöhnlich der dargestellten Person zugesteht. Die Frau ist an den rechten Rand gerückt, hält eine Hand nahe an ihr Gesicht und blickt zur Seite. Sie wurde unter Vorbehalt als Madame Paul Valpinçon identifiziert, und das Fragezeichen im Titel hält diese Identifizierung offen.

Werkquelle · Kunstwerk öffnen · Inventar: 29.100.128

15 / 20

Bridge over a Pond of Water Lilies

Claude Monet

1899 · Öl auf Leinwand · The Metropolitan Museum of Art



Claude Monet, Bridge over a Pond of Water Lilies. The Metropolitan Museum of Art, New York. Reproduction: Daniel Schwen, via Wikimedia Commons (PD-Art). Full-frame proportional resize and JPEG compression to at most 100,000 bytes; no crop or generated content. · Public Domain Mark 1.0 / PD-Art

Die Brücke wölbt sich über Wasser, das dicht mit Seerosen und Spiegelungen von Grün bedeckt ist. Dahinter versperrt dichter Pflanzenwuchs den Blick in die Ferne und lässt kaum freien Himmel übrig. Blätter treiben nahe der Bildoberfläche, während Spiegelungen ins Wasser hinabzusinken scheinen. Die Farbe allein lässt die Pflanzen nicht immer von ihren Spiegelbildern unterscheiden. Die Brücke ist die klarste Struktur in einem Raum, der sich ansonsten ringsum schließt.

Werkquelle · Kunstwerk öffnen · Inventar: 29.100.113

16 / 20

Shrovetide Revellers

Frans Hals

um 1615 · Öl auf Leinwand · The Metropolitan Museum of Art



Frans Hals. Shrovetide Revellers (The Merry Company). WikiArt source label: Public domain. Proportional resize and JPEG compression; no crop. Source: https://www.wikiart.org/en/frans-hals/shrovetide-revellers-the-merry-company · Public domain (WikiArt source label)

Gesichter, Hände, Speisen und leuchtende Kostüme drängen nach vorn. Münder stehen offen, Gesten überschneiden sich, und mehrere Figuren scheinen jemanden außerhalb des Bildes anzusprechen, vielleicht den Betrachter. Hals drängt die Feiernden so dicht zusammen, dass kein bequemer Abstand bleibt, aus dem man sie überblicken könnte, und ihre einzelnen Gespräche verflechten sich miteinander.

Werkquelle · Kunstwerk öffnen

17 / 20

Blind Orion Searching for the Rising Sun

Nicolas Poussin

1658 · Öl auf Leinwand · The Metropolitan Museum of Art



Fletcher Fund, 1924. The Metropolitan Museum of Art. CC0. · CC0 1.0

Der blinde Riese Orion schreitet auf der Suche nach der aufgehenden Sonne voran; auf seiner Schulter sitzt eine viel kleinere Figur. Poussin lässt keinen Zweifel am Größenunterschied. Dennoch gehört der Riese zur selben durchgehenden Landschaft wie alles um ihn herum. Er bewegt sich durch Bäume und Wolken, während unten gewöhnliche menschliche Figuren ihren Tätigkeiten nachgehen.

Werkquelle · Kunstwerk öffnen · Inventar: 24.45.1

18 / 20

Cardinal Fernando Niño de Guevara

El Greco

um 1600 · Öl auf Leinwand · The Metropolitan Museum of Art



H. O. Havemeyer Collection, Bequest of Mrs. H. O. Havemeyer, 1929. The Metropolitan Museum of Art. CC0. Full-frame proportional resize and JPEG compression to at most 100,000 bytes; no crop or generated content. · CC0 1.0

Rote Seide breitet sich über den Körper des sitzenden Kardinals und über den Stuhl aus. Die kantigen Möbel und der geflieste Boden schaffen eine festere Geometrie um ihn herum. Inmitten dieser Zurschaustellung kirchlichen Amtes malt El Greco das Gesicht klein und scharf umrissen. Die Brille fängt das Licht ein, der Blick ist direkt, und die Hände unterbrechen den Fluss der Seide.

Werkquelle · Kunstwerk öffnen · Inventar: 29.100.5

19 / 20

A Bouquet of Flowers

Clara Peeters

um 1612 · Öl auf Holz · The Metropolitan Museum of Art



Purchase, Lila Acheson Wallace, Howard S. and Nancy Marks, Friends of European Paintings, and Mr. and Mrs. J. Tomilson Hill Gifts, Gift of Humanities Fund Inc., by exchange, Henry and Lucy Moses Fund Inc. Gift, and funds from various donors, 2020. The Metropolitan Museum of Art. CC0. Full-frame proportional resize and JPEG compression to at most 100,000 bytes; no crop or generated content. · CC0 1.0

Der Blumenstrauß steht aufrecht in seiner dunklen Vase, doch Peeters setzt das Stillleben nach unten auf dem Sims fort. Dort bilden herabgefallene Blüten, Muscheln und andere kleine Gegenstände einen zweiten Bereich mit feinen Einzelheiten. Neben den Blumen, die noch zum Gesteck gehören, zeigen die losen Blüten, wie leicht etwas so sorgfältig Zusammengefügtes auseinanderfallen könnte.

Werkquelle · Kunstwerk öffnen · Inventar: 2020.22

20 / 20

Comtesse de la Châtre

Élisabeth Vigée Le Brun

1789 · Öl auf Leinwand · The Metropolitan Museum of Art



Gift of Jessie Woolworth Donahue, 1954. The Metropolitan Museum of Art. CC0. · CC0 1.0

Die Gräfin hält ein aufgeschlagenes Buch und wendet sich um, als hätte sie gerade davon aufgeblickt. Vigée Le Brun gestaltet aus diesem flüchtigen Moment ein förmliches Porträt. Der dunkle Hut und das Band rahmen das helle Gesicht und Kleid ein, und ihre Haltung ist gefasst und elegant. Die Porträtierte hielt diese Stellung lange ein, doch sie erscheint wie eine Unterbrechung, und diese Fiktion verleiht dem Porträt seine Lebendigkeit.

Werkquelle · Kunstwerk öffnen · Inventar: 54.182

Maler, die mehrfach vertreten sind

El Greco, David, Degas und Monet sind in dieser Auswahl jeweils mehrfach vertreten, und es lohnt sich, die Bilder jedes Malers miteinander zu vergleichen. El Greco behandelt sehr unterschiedliche Motive mit derselben Schärfe: die Konturen von Toledos Gebäuden unter einem zerklüfteten Himmel und das kleine, präzise gezeichnete Gesicht des Kardinals inmitten seiner roten Seide. David wendet sich von einem antiken Philosophen, der im Kreis seiner Gefährten dem Tod entgegensieht, einem Wissenschaftler und seiner Frau zwischen ihren gläsernen Instrumenten zu. In seinen beiden Bildern rückt Degas das erwartete Motiv beiseite. Wir sehen die Tänzerinnen bei der Probe, und die Porträtierte überlässt die Mitte einem Blumenstrauß. Monets Bilder bilden den stärksten Gegensatz. In Sainte-Adresse öffnet sich der Blick über das Terrassengeländer hinweg auf Meer und Himmel, während sich über dem Seerosenteich der Pflanzenwuchs dicht zusammendrängt und der Himmel fast verschwunden ist.

Weiterführende Lektüre

Dutch Paintings in The Metropolitan Museum of Art, Volumes I and II

Walter Liedtke · Online lesen oder herunterladen · Englisch

Walter Liedtkes zweibändiger Katalog enthält ausführliche Einträge zu den niederländischen Gemälden des Met. Von den Künstlern in diesem Führer behandelt er Rembrandt und Hals. Beide Bände können online gelesen oder von der Website des Museums heruntergeladen werden.

Museumswebsite · Offizieller Sammlungsführer

Quellen und Besucherinformationen geprüft: 2026-10-12

KI-gestützte Übersetzung

Artline · Metropolitan Museum of Art: Meisterwerke